

Kreditvergabepolitik der Banken bleibt verhalten Österreich-Ergebnisse der euroraumweiten Umfrage über das Kreditgeschäft im Oktober 2006

Walter Waschiczek

Gemäß den Ergebnissen der Umfrage über das Kreditgeschäft im Oktober 2006 verfolgten die österreichischen Banken im dritten Quartal 2006 eine vorsichtige Kreditpolitik. Im Firmenkundengeschäft wurden die Kreditrichtlinien für Großunternehmen leicht verschärft, bei der Finanzierung kleiner und mittlerer Unternehmen blieb die Kreditvergabepolitik unverändert. Auch die Zinsaufschläge auf risikoreichere Kredite wurden angehoben; die Margen für Ausleihungen an Kreditnehmer durchschnittlicher Bonität sanken hingegen. Die Kreditnachfrage der Unternehmen war im Berichtszeitraum stabil.

Im Privatkundengeschäft wurden die Kreditrichtlinien für Wohnbaufinanzierungen und für Konsumkredite leicht verschärft. Darüber hinaus wurden die Margen für durchschnittlich riskante Kredite leicht angehoben, bei Konsumkrediten auch die Marge für risikoreichere Kredite. Die Nachfrage der privaten Haushalte nach Konsum- und Wohnbaukrediten stieg leicht.

Wie die Ergebnisse der Umfrage über das Kreditgeschäft im Oktober 2006 zeigen, haben die österreichischen Kreditinstitute im dritten Quartal 2006 ihre zurückhaltende Kreditpolitik beibehalten. Das betraf sowohl die Kreditvergabe an Unternehmen als auch an private Haushalte.

Im *Firmenkundengeschäft* wurden die Kreditrichtlinien¹, wie schon im zweiten Quartal 2006, per saldo leicht verschärft. Allerdings betraf diese Zurückhaltung ausschließlich Großunternehmen, bei der Finanzierung kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) war hingegen keine Änderung der Kreditvergabepolitik zu registrieren. Diese Entwicklung hing im Wesentlichen mit in Summe höheren Refinanzierungskosten für den österreichischen Bankensektor zusammen. Dieser Effekt überwog das Faktum, dass die allgemeinen Konjunkturaussichten die Banken zu einer leichten Lockerung veranlasst hätten. Für das vierte Quartal 2006 wird eine leichte Lockerung der Kreditpolitik erwartet.

Parallel zu der verhaltenen Kreditvergabepolitik wurden auch einige Bedingungen² für die Vergabe von Unternehmenskrediten, wie die Kredithöhe, die Nebenkosten und Zusatz- oder Nebenvereinbarungen, im drit-

ten Quartal 2006 leicht verschärft. Gleichzeitig setzte sich die – schon in früheren Befragungsrunden beobachtete – zunehmende Orientierung der Konditionen für Unternehmenskredite an Risikogesichtspunkten weiter fort. Während die Banken die Margen für Ausleihungen an Kreditnehmer durchschnittlicher Bonität reduzierten, wurden die Zinsaufschläge auf risikoreichere Kredite angehoben.

Die Kreditnachfrage der Unternehmen war im dritten Quartal 2006 stabil. Das galt für große Firmen und KMU gleichermaßen. Der Finanzierungsbedarf der Unternehmen für Anlageinvestitionen sowie für Fusionen/Übernahmen und Unternehmensumstrukturierungen hat sich zwar erhöht, die Unternehmen griffen jedoch nach Einschätzung der befragten Institute verstärkt auf andere Finanzierungsquellen, wie Schuldverschreibungen und Kredite von anderen Banken, sowie auf eine verbesserte Innenfinanzierung zurück. Auch für das vierte Quartal 2006 wird keine Änderung der Kreditnachfrage erwartet.

Im *Privatkundengeschäft* wurden im Berichtszeitraum die Kreditrichtlinien sowohl für Wohnbaufinanzierungen als auch für Konsum-

¹ Kreditrichtlinien sind die internen, schriftlich festgelegten und ungeschriebenen Kriterien, die festlegen, welche Art von Krediten eine Bank als wünschenswert erachtet.

² Unter Kreditbedingungen sind die speziellen Verpflichtungen zu verstehen, auf die sich Kreditgeber und Kreditnehmer geeinigt haben.

kredite leicht verschärft. Diese Entscheidung basierte auf einer etwas ungünstigeren Einschätzung der Kreditwürdigkeit der privaten Haushalte. Darüber hinaus wurden die Margen für durchschnittlich riskante Kredite leicht angehoben; bei Konsumkrediten auch die Marge für risikoreichere Kredite. Für das vierte Quartal 2006 erwarten die Banken keine wesentliche Veränderung der Vergabekriterien für Privatkredite.

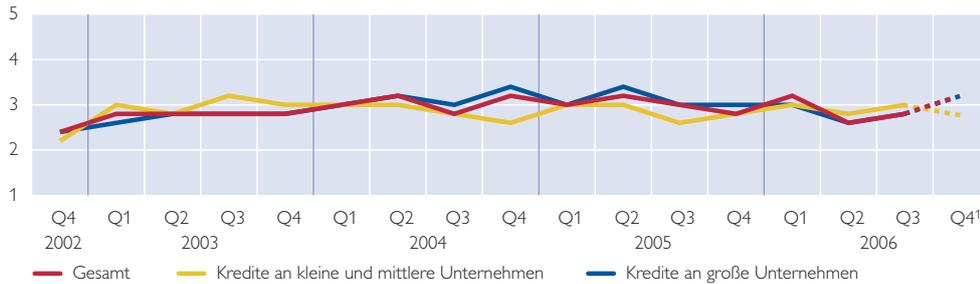
Die Nachfrage der privaten Haushalte nach Konsum- und Wohnbaukrediten stieg im dritten Quartal 2006 leicht, wozu im Wesentlichen ein höheres Verbrauchervertrauen und höhere Konsumausgaben beitrugen. Für das vierte Quartal 2006 erwarteten die Banken eine leichte Abschwächung der Privatkreditnachfrage.

Grafik 1

Richtlinien für die Gewährung von Krediten an Unternehmen

Veränderung in den letzten drei Monaten

1 = deutlich verschärft / 2 = leicht verschärft / 3 = weitgehend unverändert geblieben / 4 = etwas gelockert / 5 = deutlich gelockert



Quelle: OeNB.

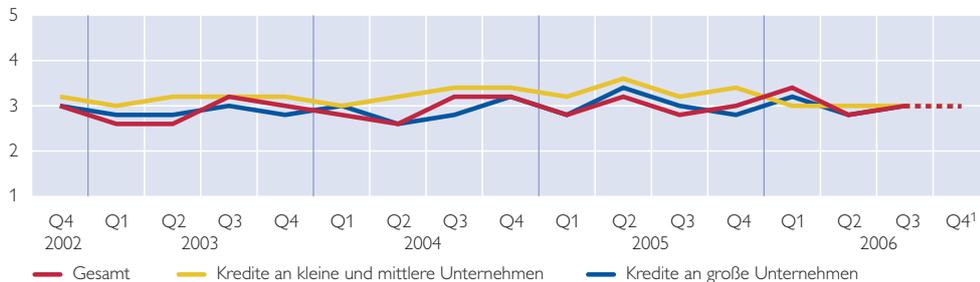
¹ Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.

Grafik 2

Nachfrage nach Krediten an Unternehmen

Veränderung in den letzten drei Monaten

1 = deutlich gesunken / 2 = leicht gesunken / 3 = weitgehend unverändert geblieben / 4 = leicht gestiegen / 5 = deutlich gestiegen



Quelle: OeNB.

¹ Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.

Grafik 3

Richtlinien für die Gewährung von Krediten an private Haushalte

Veränderung in den letzten drei Monaten

1 = deutlich verschärft / 2 = leicht verschärft / 3 = weitgehend unverändert geblieben / 4 = etwas gelockert / 5 = deutlich gelockert



Quelle: OeNB.

¹ Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.

Grafik 4

Nachfrage nach Krediten durch private Haushalte

Veränderung in den letzten drei Monaten

1 = deutlich gesunken / 2 = leicht gesunken / 3 = weitgehend unverändert geblieben / 4 = leicht gestiegen / 5 = deutlich gestiegen



Quelle: OeNB.

¹ Einschätzung der Banken für die Entwicklung in den nächsten drei Monaten.